

[vju:]

Supporting vocational and further training is of particular importance to **dds**. **dds** is the only technical journal for cabinet-makers and joiners that offers a separate brochure to the young people of the trade. In 6 editions each year **view**, *Aussichten im Beruf* (professional prospects) presents and describes a particular apprentice's diploma piece. Problems and their solutions are shown. In "expert tip" peculiarities and suggestions for improvement are shown by competent design experts.

[vju:]

die Lehrlingsbeilage von dds **view.**

Aussichten im Beruf
Nr.1 Februar/März '98

Vorschlag fürs
Gesellenstück

Überblick
Themen aus dds

Durchblick
Barschrank-
Mit X-pertentip

Einblick
Fineline-Furnier

dds
das magazin für möbel und ausbau

[vju:]

Entwurf

[vju:]

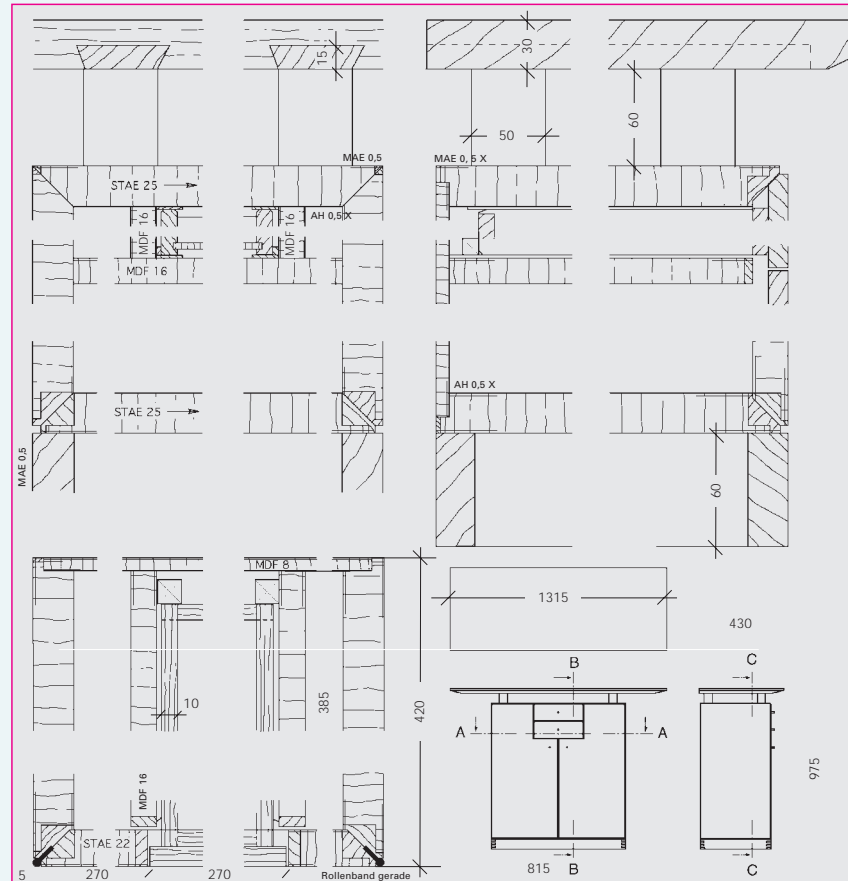
Durchblick.

1 Die Stichpunktlinien markieren die Bezugsachsen.

2 Alle gestrichelten Linien sind Diagonalen einer Fläche, die im Goldenen Schnitt portioniert wurde.

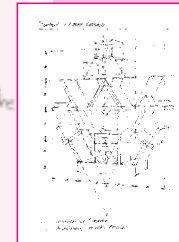
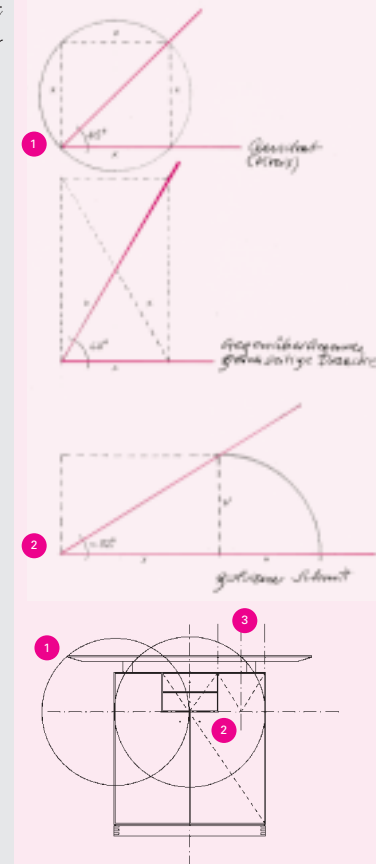
x pertentip

In der Antike, vor allem aber in der Renaissance, bedienten sich Baumeister und Handwerker insbesondere dreier Proportionsparameter, die aus den Körpermaßen des Menschen und Erkenntnissen der Geometrie hergeleitet wurden. Zum einen das Quadrat (a) – und mit ihm der Kreis, der das Quadrat umschreibt. Zum anderen die Fläche, deren Diagonalen zwei sich gegenüberliegende, gleichseitige Dreiecke (b) beschreiben und schließlich den Goldenen Schnitt (c). Diese Maßbeziehungen verkör-



Handschriftliche Anmerkungen:
Prof. Axel Müller-Schöll

3 Bezug auf das Quadratnachgewiesen mit einem Kräftschlag.



perten Göttlichkeit, Schönheit und Harmonie. In
Flächen lassen sich diese Maßbeziehungen über die
Diagonale nachweisen. Am besten nimmt man sich
hierfür ein Transparentblatt und zeichnet sich die
Winkel 45° (Quadrat),
 60° (gleichseitiges Dreieck) und 32° (= Goldener
Schnitt) auf.

Auch in zeigendossischen Möbeln findet man diese klassischen Proportionen – z.B. bei dem Regal „Carlton“ von Ettore Sottsass. Als ich ihn einmal darauf ansprach und ihn fragte, wie er dabei beim Entwerfen vorgeht, war er erstaunt. In seinem Büro,

atw muller scholl